

MAM

Musée d'Art Moderne Grand-Duc Jean

DE



Lubaina Himid und Magda Stawarska Nets for Night and Day

Heft in Leichter Sprache

mudam.com

MAM

Über die Ausstellung



Dieses Heft ist in Leichter Sprache

Die Ausstellung heißt:

„Nets for Night and Day“

In Englisch heißt das:

„Netze für Nacht und Tag“

Die Ausstellung ist im auf der Etage 0.

Sie können die Ausstellung bis zum Sonntag,
24. August 2025 ansehen.

Hier finden Sie mehr Informationen:

☎ Telefon: 45 37 85 531

✉ E-mail: visites@mudam.com

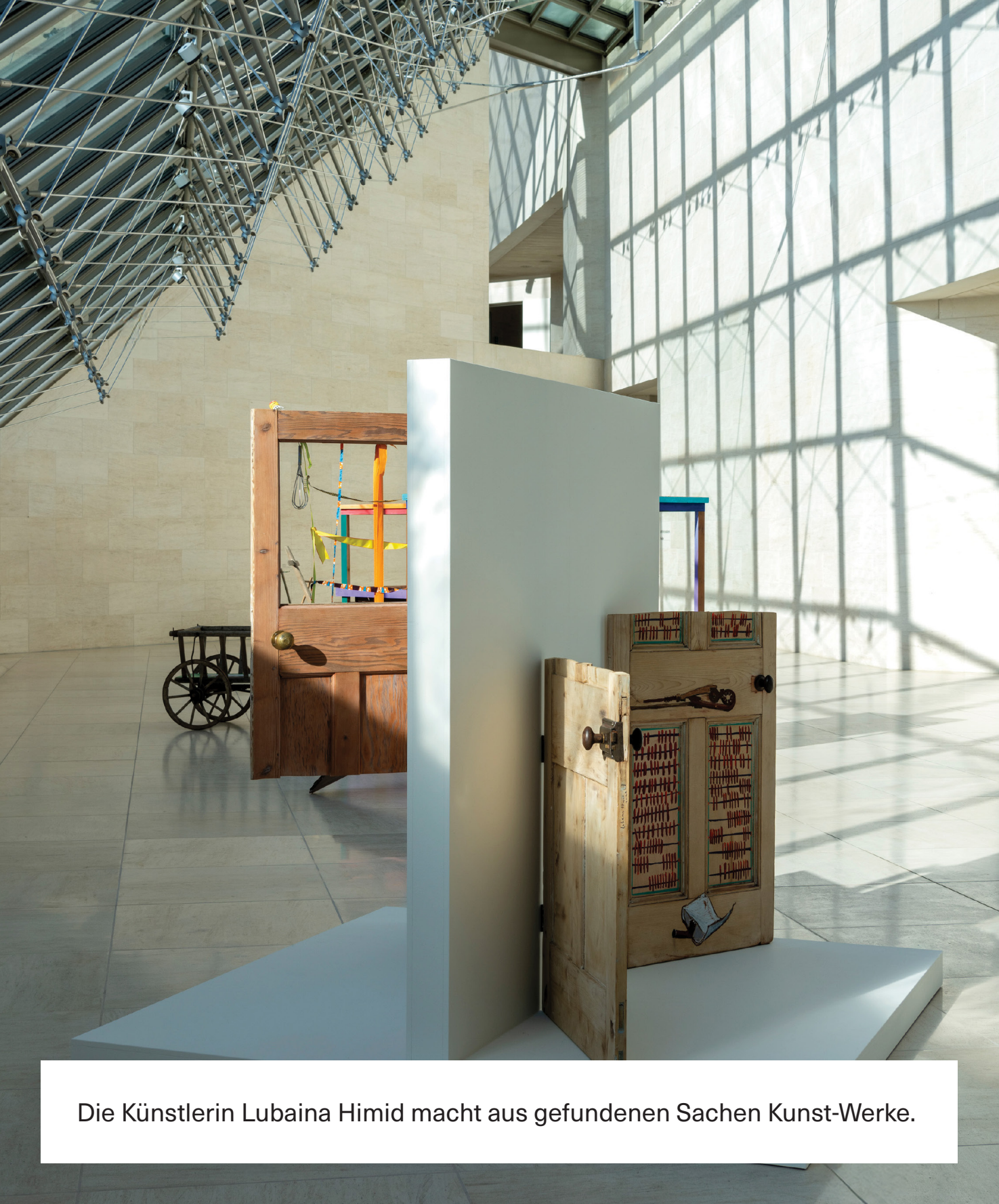
Sie können auch eine Führung buchen.

Führung heißt: Jemand geht mit Ihnen durch das Museum.

Die Ausstellung ist in 3 verschiedenen Räumen.

Wir entdecken sie jetzt zusammen.





Die Künstlerin Lubaina Himid macht aus gefundenen Sachen Kunst-Werke.

Lubaina und Magda

2 Künstlerinnen machen diese Ausstellung zum ersten Mal zusammen.
Es sind Lubaina Himid und Magda Stawarska.

Lubaina Himid wurde in Sansibar geboren.
Das ist ein Land in Ost-Afrika.

Sie macht Kunst über Reisen.
Sie macht auch Kunst über die Suche nach einem Zuhause.

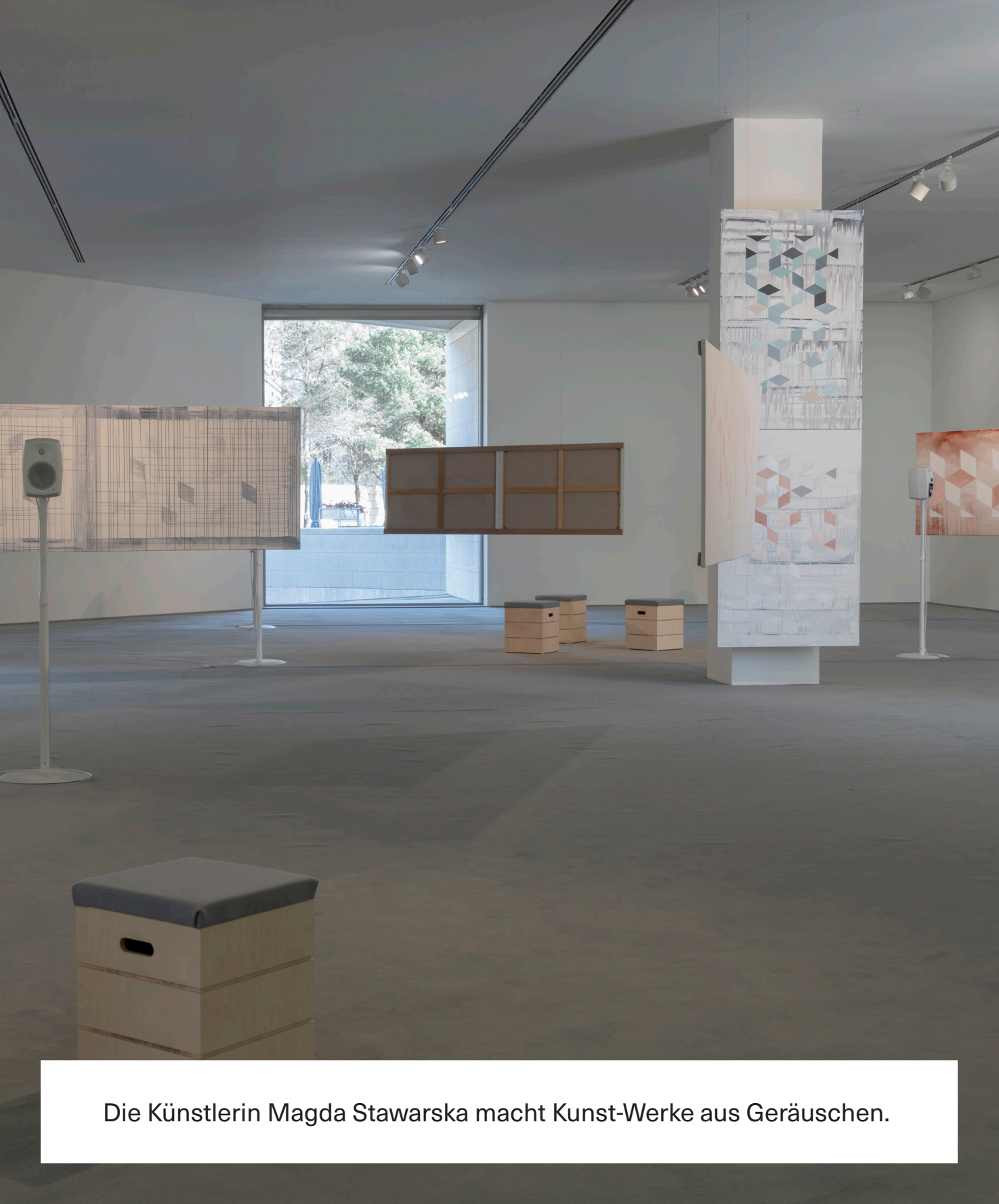
Zuhause heißt hier:

Ein Platz, an dem man sich wohl fühlt
und wo man leben möchte.

Sie nimmt einfache Sachen aus dem Alltag.
Zum Beispiel Türen und Boote.
Sie malt mit Farben auf diese Sachen.
Die Sachen aus dem Alltag werden dann zu farbigen Kunst-Werken.
Diese Kunst-Werke erzählen Geschichten.

Magda Stawarska macht Kunst auf verschiedene Art und Weisen:

Sie hört gut zu.
Sie beobachtet ihre Umgebung genau.
Sie nimmt Geräusche auf.
Aus den Geräuschen macht sie Kunst.
Sie druckt auch große Bilder.



Ein Kunst-Werk das Zanzibar heißt

In der West-Galerie sind 9 gemalte Bilder.
Die Bilder sind sehr groß.
Jedes Bild besteht aus 2 Teilen.

Diese Bilder erzählen Geschichten über verschiedene Reisen.
Die Reisen haben im Jahr 1954 angefangen.
Lubaina ist auch 1954 geboren.

In der West-Galerie hört man verschiedene Geräusche:

- das Geräusch von Regen,
- Musik aus verschiedenen Teilen der Welt,
- eine alte englische Radio-Sendung,
- und eine Stimme, die von Sansibar erzählt.

Diese Kunst-Werke geben ein Gefühl:

Man fühlt sich, wie wenn man weit weg von zu Hause ist.
Lubaina ist in Sansibar geboren.
Sie musste Sansibar verlassen, als sie noch sehr jung war.

Die Bilder zeigen, dass man viel an einen Platz denken kann.
Auch wenn man **nicht** dorthin zurück-kehren kann.

Die Künstlerin Magda Stawarska macht Kunst-Werke aus Geräuschen.

Eine Geschichte über Boote

An den Wänden sind Papier-Bögen.
Die Papier-Bögen sind groß und blau.

Magda hat Muster auf die Papier-Bögen gedruckt.
Lubaina's Bilder hängen auf den Papier-Bögen.

Im Raum sind Ruder von Booten.
Lubaina hat auf die Ruder gemalt.

Man sieht Zeichnungen auf den Wänden.
Man sieht auch Zeichnungen und Schilder auf denen Boote gemalt sind.
Diese Schilder wurden auf den Straßen von Sharjah gezeigt.
Sharjah liegt in den Vereinigten Arabischen Emiraten (VAE).

Die Boote in diesen Kunst-Werken bedeuten verschiedene Sachen.
Manchmal zeigen sie Hoffnung und Neu-Anfänge.
Zum Beispiel einen Neu-Anfang in einem anderen Land.
Aber sie können uns auch an schwierige Reisen denken lassen.

Das blaue Papier an den Mauern sieht aus wie Wellen.
Es zeigt, wie Menschen über Meere reisen.
Manchmal reisen sie auch über Grenzen,
um ein neues Zuhause zu finden.



Der Raum „Jardin des sculptures“: Bewegung und Musik

Der letzte Raum ist mit Videos und Wagen gefüllt.
Diese Wagen transportieren Sachen von den Menschen.

Lubaina hat Musik Instrumente auf die Wagen gemalt.
Wir sehen ein Horn und eine Trommel.
Ein Horn ist wie eine Trompete.

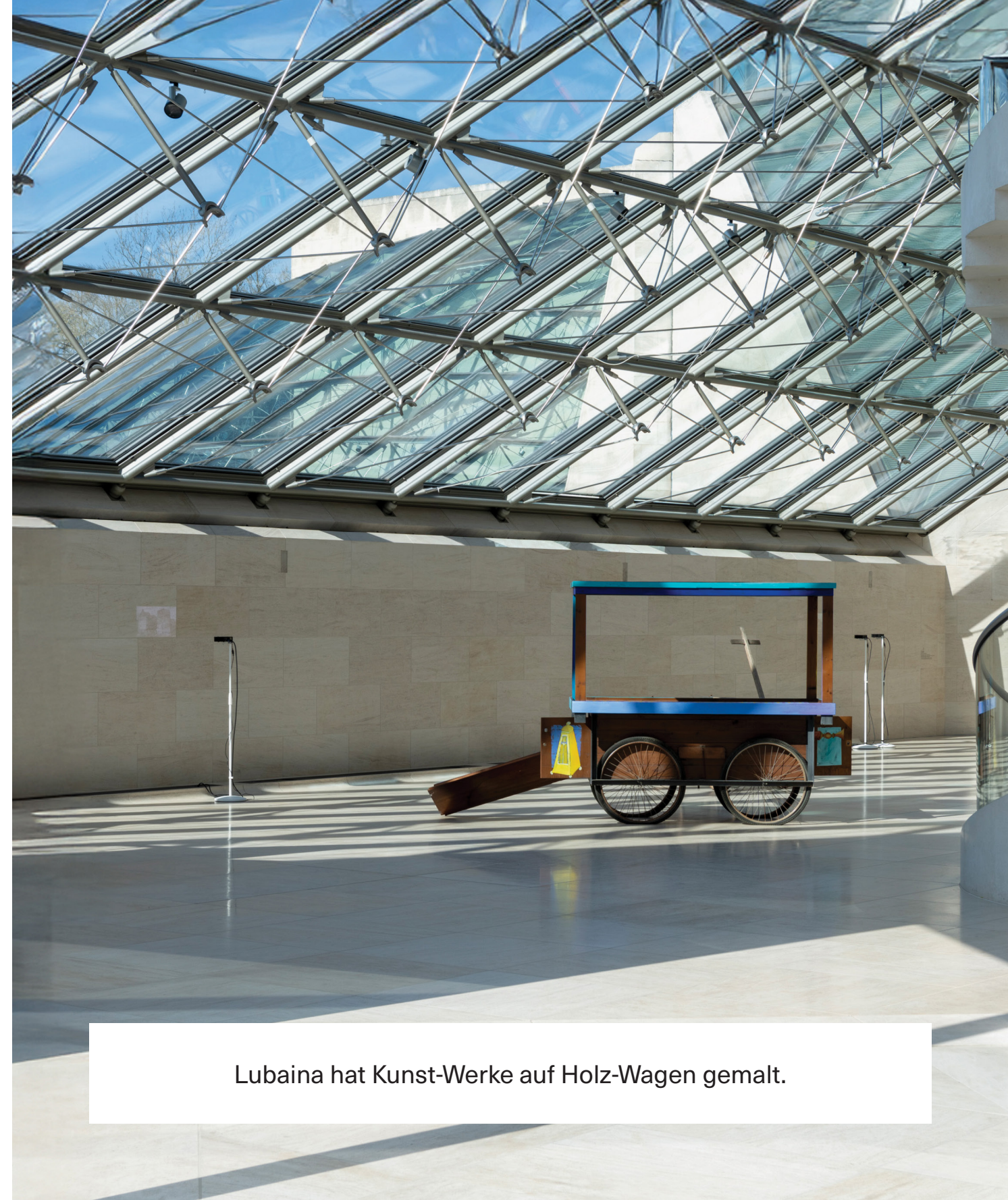
Lubaina hat auch andere Sachen gemalt.
Zum Beispiel: ein Schrauben-Schlüssel oder ein Radio.

4 Holz-Türen hängen in der Luft.
Die Türen zeigen den Alltag.

Man kann Videos sehen, die Magda gefilmt hat.
Sie reist durch verschiedene Länder.

In diesem Raum geht es um Bewegung.
Und es geht darum, Teil von einer Gruppe zu sein.
Die Instrumente zeigen uns, was Musik alles kann.
Musik kann uns mit unserer Kultur verbinden.
Auch wenn wir weit weg von zu Hause ist.

Die Videos zeigen, dass Menschen auch heute
zwischen verschiedenen Plätzen reisen.



Lubaina hat Kunst-Werke auf Holz-Wagen gemalt.



Lubaina hat Kunst-Werke auf Holz-Ruder gemalt.

Die Themen der Ausstellung

**Diese Ausstellung hilft uns,
über wichtige Fragen nach-zu-denken:**

- Was nehmen wir mit,
wenn wir an einen neuen Platz gehen?
- Wie erinnern wir uns an die Plätze,
die wir hinterlassen haben?
- Wie fühlt es sich an,
in einem neuen Land ein Zuhause zu machen?

Die Künstlerinnen wollen, dass man sich frei bewegt.
Jeder kann die Kunst-Werke anders entdecken.
Man soll sich Zeit nehmen.

Man kann sich hinsetzen, wenn man will.
Jeder wird etwas anderes sehen und fühlen.
Genau das ist es, was die Künstlerinnen wollen.
Lubaina und Magda wollen zeigen,
wie Menschen Sachen und Erinnerungen mit nehmen.

Das hilft uns zu verstehen, was es heißt,
einen Platz zu verlassen.
Es zeigt uns auch, wie es sich anfühlt,
ein neues Zuhause zu finden.

MUDAM

Musée d'Art Moderne Grand-Duc Jean

Heft in Leichter Sprache

mudam.com

MUDAM